Raiffeisenbank
Straubing eG

DIE DIGITALE REGIONAL BANK

GENOSSENSCHAFTLICHE BERATUNG
KUNDENSERVICECENTER
WHATSAPP
LIVE SERVICE
VOR-ORT-SERVICE
ONLINE BANKING
MOBILE BANKING
SOCIAL MEDIA
WEB-BERATUNG
IMMOBILIEN
SICHERHEIT
VERMÖGENSMANAGEMENT
MITGLIEDSCHAFT
ARBEITGEBER

VERTRETERVERSAMMLUNG 2020

(v.l.): Rainer Haas (Vorsitzender) und Stefan Hinsken

Digitalisierung, Niedrigzinsen, Regulatorik, Nachhaltigkeit, zunehmender Wettbewerb – die Liste der Herausforderungen, welcher wir uns 2019 stellen mussten, ist lang. Dies alles lässt sich unter einer großen Überschrift zusammenfassen: Die (Banken-)Welt ist im Wandel. Die Raiffeisenbank Straubing sieht den Wandel aber nicht als Risiko, sondern als Chance zur Veränderung.

Als Digitale Regionalbank wollen wir genau diese Chancen nutzen, die sich durch die Digitalisierung ergeben, damit wir auch in Zukunft Ihre erste Wahl sind. Bankgeschäfte werden für Sie damit noch einfacher, ob digital über das Online-Banking, unsere Banking-App, per Live-Service oder Web-Beratung, per Telefon oder wie gewohnt persönlich und nah direkt vor Ort. Es freut uns besonders, dass wir seit August 2019 als weiteren zusätzlichen Service für unsere Kunden den Video Live-Service als erste Bank in Niederbayern integrieren konnten.

Für die Raiffeisenbank Straubing war das Jahr 2019 von Wachstum geprägt. Trotz der konjunkturellen Abschwächung und der anhaltenden Niedrigzinsphase konnten wir – wie schon in den Vorjahren – eine deutlich gestiegene Kreditnachfrage verzeichnen. Der hohe Zuspruch in Fragen der Vermögensanlage und Finanzierung ist Beleg für die enge und vertrauensvolle Beziehung zu unseren Privat- und Firmenkunden.

Nichtsdestotrotz ist es angesichts der derzeitigen Corona-Pandemie umso wichtiger, mit den vorhandenen Kapitalressourcen sorgfältig umzugehen. Aus diesem Grund folgen wir der Empfehlung des BaFin sowie der EZB und werden für das Geschäftsjahr 2019 keine Dividendenausschüttung vornehmen. Diese Gelder sollen vielmehr genutzt werden, um in diesen Krisenzeiten Haushalte und Unternehmen mit Krediten zu unterstützen.

Wir bedanken uns bei Ihnen, unseren Mitgliedern und Kunden, für Ihr Vertrauen, Ihre Verbundenheit und Treue – bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr kontinuierliches Engagement, welches die wohl wichtigste Größe unseres Erfolges darstellt.
Zusammen können wir die kommenden Veränderungen sicher meistern, und viel erreichen.

Rainer Haas
Vorstandsvorsitzender

Stefan Hinsken
Vorstandsmitglied

(v.l.): Franz Lehner (Vors.), Johannes Paukner, Gunda Krauser und Georg Wagner

Der Aufsichtsrat hat im abgelaufenen Geschäftsjahr 2019 in zahlreichen gemeinsamen Sitzungen mit dem Vorstand die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Dabei hat der Vorstand stets ausführlich über die geschäftliche Entwicklung sowie die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse berichtet.

Der Aufsichtsrat hat sich zudem umfassend mit der Geschäfts- und Risikostruktur sowie den Projekt- und Investitionsvorhaben der Raiffeisenbank Straubing eG beschäftigt. Unser besonderes Augenmerk galt dabei u.a. der zunehmenden Digitalisierung, die auch im Bankenbereich immer spürbarer ist. In der heutigen Zeit ist es nicht nur wichtig, vor Ort präsent zu sein, sondern auch die wichtigsten Leistungen für die Kunden digital anzubieten. Als Digitale Regionalbank hat die Raiffeisenbank Straubing den richtigen Weg eingeschlagen. Hierüber fand stets ein konstruktiver Dialog zwischen Aufsichtsrat und Vorstand statt.

Der vorliegende Jahresabschluss 2019 wurde vom Genossenschaftsverband Bayern e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet. Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag über die Verwendung des Jahresüberschusses entspricht den Vorschriften der Satzung. Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss vom 31.12.2019 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Im Namen des Aufsichtsrates spreche ich dem Vorstand, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie dem Betriebsrat unseren Dank für die geleistete Arbeit aus. Wir sind sehr zuversichtlich, dass es auch zukünftig gelingen wird, kommende Herausforderungen zu meistern und die Chancen für die Raiffeisenbank Straubing erfolgreich zu nutzen.

Franz Lehner
Aufsichtsratsvorsitzender

JUBILÄUM: 125 JAHRE RAIFFEISENBANK STRAUBING
Zum Jahrestag des 125-jährigen Jubiläums besuchten die Vorstände Rainer Haas und Stefan Hinsken den Ort des damaligen Gründungshauses und trafen sich zum Erinnerungsaustausch mit Familie Holzapfel. Die Gründung im Februar 1894 in Amselfing war der Grundstein für eine Erfolgsgeschichte, die sich bis heute fortsetzt.

LOVE BANK – KÜSSEN FÜR DEN GUTEN ZWECK
Am Valentinstag lud die Raiffeisenbank Straubing unter dem Motto „Love Bank – jeder Kuss spendet Liebe" Paare zu einem Kuss am Ludwigsplatz ein. Für jeden Kuss, der auf der Bank stattfand, wurden zehn Euro an das Kreiskinderhaus Straubing gespendet. Insgesamt wurden 1.730 Euro für sozial benachteiligte Kinder „erküsst".

GOTTSEIDANK... BIN I BEI DER RAIFFEISEN BANK!
Diesen Satz hat die in Straubing allseits bekannte Band „Trio Voigas" im Refrain des Straubinger Raiffeisen-Liads keck verpackt und ihre persönliche Verbundenheit zu uns gezeigt. Ein Lied mit Ohrwurm-Charakter, das seine Premiere bei einem kleinen Konzert auf dem Dach unseres SB-Automaten in der Schlesischen Straße feiern durfte.

JUGEND CREATIV JUGENDWETTBEWERB
Der internationale Jugendwettbewerb „jugend creativ" fand 2019 bereits zum 49. Mal unter dem Motto „Musik bewegt" statt. Unter den Gewinnern auf Bundesebene befand sich auch die Straubinger Schülerin Akuol M. Mit ihrem Bild „Romantik" belegte sie den zweiten Platz in der Altersgruppe der 10. bis 13. Klassen.

INBETRIEBNAHME LIVE SERVICE
Mit dem Live Service können Kunden per Videotelefonie in Echtzeit ihre Bankgeschäfte erledigen. Dieses Konzept ist bislang einzigartig in Niederbayern. Die Nutzung ist ganz intuitiv und erfordert kein technisches Know-How. Das System ist seit Mitte letzten Jahres in Bogen und seit November in Kirchroth im Einsatz.

BOGEN BANKT JETZT BESSER
Wie sieht die Bank der Zukunft aus? Im August haben wir im Herzen von Bogen eine neue und innovative Filiale eröffnet. Auf nur 36 Quadratmetern vereinen sich in diesem Neubau nun Geldautomat, Kontoauszugsdrucker, Beratungszimmer und der Live Service in einem kubischen Gebäude.

FILIALE KIRCHROTH REDUZIERT PLASTIKVERBRAUCH
Nach längerer Umbauzeit eröffnete die Geschäftsstelle in Kirchroth im November wieder ihre Türen. Als Unternehmen in der Region der Nachwachsenden Rohstoffe, haben wir uns neben der Ausstattung mit modernster Technik zudem Nachhaltigkeit zum Ziel gesetzt und unser gesamtes Büromaterial mit plastikfreien Alternativen ersetzt.

ABHEBEN & ABKASSIEREN
Vom 01.12. bis 24.12.2019 lohnte sich das Geldabheben an den Bankautomaten der Raiffeisenbank Straubing gleich doppelt. Täglich konnten sich die Gewinner über die doppelte Summe ihrer Abhebung freuen. Die teilnehmenden Bankautomaten waren für die Kunden leicht durch die roten Weihnachtsmann-Mützen erkennbar.

Aktivseite **1. Jahresbilanz zum 31.12.2019**

		EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1.	**Barreserve**					
	a) Kassenbestand			7 972 896,86		8 696
	b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			51 201 773,69		7 021
	darunter: bei der Deutschen Bundesbank	51 201 773,69				(7 021)
	c) Guthaben bei Postgiroämtern			-	59 174 670,55	-
2.	**Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind**					
	a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			-		-
	darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	-				(-)
	b) Wechsel			-	-	-
3.	**Forderungen an Kreditinstitute**					
	a) täglich fällig			10 445 240,18		33 980
	b) andere Forderungen			37 135 789,11	47 581 029,29	45 869
4.	**Forderungen an Kunden**				492 506 245,86	436 970
	darunter:					
	durch Grundpfandrechte gesichert	163 422 729,00				(111 044)
	Kommunalkredite	66 815 437,64				(56 747)
5.	**Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere**					
	a) Geldmarktpapiere					
	aa) von öffentlichen Emittenten		-			-
	darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	-				(-)
	ab) von anderen Emittenten		-	-		-
	darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	-				(-)
	b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
	ba) von öffentlichen Emittenten		3 079 335,28			6 095
	darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	3 079 335,28				(6 095)
	bb) von anderen Emittenten		99 890 861,12	102 970 196,40		58 244
	darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	76 467 862,20				(57 744)
	c) eigene Schuldverschreibungen			-	102 970 196,40	-
	Nennbetrag	-				(-)
6.	**Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere**				121 134 580,13	193 023
7.	**Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften**					
	a) Beteiligungen			9 135 614,44		10 045
	darunter: an Kreditinstituten	380 917,35				(391)
	an Finanzdienstleistungsinstituten	-				(-)
	b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			9 050,00	9 144 664,44	9
	darunter: bei Kreditgenossenschaften	-				(-)
	bei Finanzdienstleistungsinstituten	-				(-)
8.	**Anteile an verbundenen Unternehmen**				3 525 000,00	3 525
	darunter: an Kreditinstituten	-				(-)
	an Finanzdienstleistungsinstituten	-				(-)
9.	**Treuhandvermögen**				65 543,74	90
	darunter: Treuhandkredite	65 543,74				(90)
10.	**Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch**				-	-
11.	**Immaterielle Anlagewerte**					
	a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			-		-
	b) Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			17 186,55		35
	c) Geschäfts- oder Firmenwert			-		-
	d) Geleistete Anzahlungen			-	17 186,55	-
12.	**Sachanlagen**				11 496 502,23	9 574
13.	**Sonstige Vermögensgegenstände**				1 845 759,84	839
14.	**Rechnungsabgrenzungsposten**				-	3
	Summe der Aktiva				849 461 379,03	814 018

Passivseite

		EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1.	**Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten**					
	a) täglich fällig			-		-
	b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			39 253 039,45	39 253 039,45	44 301
2.	**Verbindlichkeiten gegenüber Kunden**					
	a) Spareinlagen					
	aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		213 727 065,91			206 876
	ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		24 385 164,93	238 112 230,84		33 232
	b) andere Verbindlichkeiten					
	ba) täglich fällig		480 452 070,87			444 374
	bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		20 582 672,74	501 034 743,61	739 146 974,45	17 146
3.	**Verbriefte Verbindlichkeiten**					
	a) begebene Schuldverschreibungen			-		-
	b) andere verbriefte Verbindlichkeiten			-	-	-
	darunter: Geldmarktpapiere	-				(-)
	eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	-				(-)
4.	**Treuhandverbindlichkeiten**				65 543,74	90
	darunter: Treuhandkredite	65 543,74				(90)
5.	**Sonstige Verbindlichkeiten**				479 127,66	424
6.	**Rechnungsabgrenzungsposten**				79 917,60	48
7.	**Rückstellungen**					
	a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			1 150 383,00		1 115
	b) Steuerrückstellungen			381 296,36		567
	c) andere Rückstellungen			1 414 712,98	2 946 392,34	1 197
8.	**.....**				-	-
9.	**Nachrangige Verbindlichkeiten**				-	-
10.	**Genussrechtskapital**				-	-
	darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	-				(-)
11.	**Fonds für allgemeine Bankrisiken**				14 000 000,00	12 000
	darunter: Sonderposten n. § 340e Abs. 4 HGB	-				(-)
12.	**Eigenkapital**					
	a) Gezeichnetes Kapital			4 192 728,19		4 210
	b) Kapitalrücklage			-		-
	c) Ergebnisrücklagen					
	ca) gesetzliche Rücklage		24 500 000,00			24 000
	cb) andere Ergebnisrücklagen		24 500 000,00			24 000
	cc)		-	49 000 000,00		-
	d) Bilanzgewinn			297 655,60	53 490 383,79	438
	Summe der Passiva				849 461 379,03	814 018
1.	**Eventualverbindlichkeiten**					
	a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln			-		-
	b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen			5 267 117,71		5 761
	c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten			-	5 267 117,71	-
2.	**Andere Verpflichtungen**					
	a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften			-		-
	b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen			-		-
	c) Unwiderrufliche Kreditzusagen			66 767 454,17	66 767 454,17	40 335
	darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	-				(-)

2. Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2019

		EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1.	**Zinserträge aus**					
	a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		9 504 541,23			9 443
	b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		1 203 421,95	10 707 963,18		1 306
	darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	25 117,68				(45)
2.	**Zinsaufwendungen**			-2 689 555,88	8 018 407,30	-1 295
	darunter: aus Aufzinsung von Rückstellungen	-7 912,00				(-12)
	darunter: erhaltene negative Zinsen	115 489,27				(118)
3.	**Laufende Erträge aus**					
	a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			3 006 741,60		2 866
	b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			219 206,30		210
	c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			-	3 225 947,90	-
4.	**Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen**				-	-
5.	**Provisionserträge**			6 307 093,56		6 274
6.	**Provisionsaufwendungen**			-685 740,78	5 621 352,78	-508
7.	**Nettoertrag des Handelsbestands**				-	-
8.	**Sonstige betriebliche Erträge**				603 223,52	896
9.	.....				-	-
10.	**Allgemeine Verwaltungsaufwendungen**					
	a) Personalaufwand					
	aa) Löhne und Gehälter		-6 554 953,84			-6 581
	ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-1 523 591,04	-8 078 544,88		-1 485
	darunter: für Altersversorgung	-320 328,20				(-323)
	b) andere Verwaltungsaufwendungen			-4 157 834,56	-12 236 379,44	-4 138
11.	**Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen**				-806 044,22	-788
12.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**				-129 251,59	-234
	darunter: aus der Aufzinsung von Rückstellungen		-37 683,00			(-40)
13.	**Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft**			-		-1 761
14.	**Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft**			1 451 801,95	1 451 801,95	-
15.	**Abschreibungen u. Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere**			-2 079 190,62		-126
16.	**Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren**			-	-2 079 190,62	-
17.	**Aufwendungen aus Verlustübernahme**				-	-
18.	.....				-	-
19.	**Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit**				3 669 867,58	4 079
20.	**Außerordentliche Erträge**			-		-
21.	**Außerordentliche Aufwendungen**			-		-
22.	**Außerordentliches Ergebnis**				-	(-)
23.	**Steuern vom Einkommen und vom Ertrag**			-685 410,34		-1 742
24.	**Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen**			-42 630,36	-728 040,70	-39
24a.	**Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken**				-2 000 000,00	-500
25.	**Jahresüberschuss**				941 826,88	1 798
26.	**Gewinnvortrag aus dem Vorjahr**				-	-
					941 826,88	1 798
27.	**Entnahmen aus Ergebnisrücklagen**					
	a) aus der gesetzlichen Rücklage			-		-
	b) aus anderen Ergebnisrücklagen			-	-	-
					941 826,88	1 798
28.	**Einstellungen in Ergebnisrücklagen**					
	a) in die gesetzliche Rücklage			-322 085,64		-680
	b) in andere Ergebnisrücklagen			-322 085,64	-644 171,28	-680
					297 655,60	438
28a.	.....				-	-
29.	**Bilanzgewinn**				297 655,60	438